

RC REUSSTAL

DRITTES NOTTER-LEHRLINGSCAMP

Die Bauunternehmung Notter AG und der RC Reusstal realisieren bereits zum dritten Mal ein Hilfsprojekt für Bergbauern.

In seinem Präsidentschaftsjahr 2016/17 initiierte Rot. Ralph Notter, CEO der gleichnamigen Baufirma, ein ganz besonderes Projekt: Während des «Notter-Lehrlingscamps» sollten Auszubildende seines Betriebs eine Woche lang unter der Anleitung eines Poliers irgendwo in der Schweiz einer Bergbauernfamilie unter die Arme greifen.

Die Firma stellt Know-how, Maschinen, Arbeitszeit und Material; der RC Reusstal betreut, unterstützt und gibt einen finanziellen Zuschuss; die jungen Leute schliesslich krepeln die Ärmel hoch, verrichten die Arbeiten und leisten einen wertvollen Dienst an der Gesellschaft. Als kluger Schachzug entpuppte sich die Zusammenarbeit mit den «Berg-Versetzern», einem Gemeinschaftsprojekt der Schweizer Berghilfe und der

Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete.

Das erste Lehrlingscamp kam einer neunköpfigen Familie im Emmental zugute. Insbesondere war das «Hüsli», das auch im kältesten Winter draussen lag, der Grossmutter nun wirklich nicht mehr zuzumuten. Ein anständiges Badezimmer mit allem Drum und Dran musste her.

Das zweite Lehrlingscamp 2018 im Zürcher Oberland ging mit gröberen Beton- und Maurerarbeiten im Stall einher. Totaler Familienanschluss inklusive. Die Lehrlinge zeigten sich beeindruckt von der ihnen bis dato völlig fremden Lebenssituation. Am letzten Arbeitstag kam ein Kälbli zur Welt – und wurde umgehend «Notter» getauft.

Das dritte Lehrlingscamp im Juli dieses Jahres brachte einem Bergbauern auf dem

St. Margrethenberg zuoberst über Pfäfers im Taminatal echte Hilfe. Er hatte den Hof samt 15 Hektar Wiesland als 14-jähriger, von der Landwirtschaft begeisterter Ferienbub geschenkt (!) bekommen – vom alleinstehenden Vorbesitzer. Der denkmalgeschützte, verlotterte Bauernbetrieb brachte dem Beschenkten allerdings nicht nur Freude: Die Renovations- und Umbauten, welche die Notter-Lehrlinge jetzt vornahmen, betrafen 300 Jahre alte, bröckelnde Steinmauern in drei Stallkammern. Die vermodernenden Holzbalkendecken und den metertiefen Dreck hatte der Bauer schon vorher hinausgekartet. Das Notter-Team bauten einen kuhtrittsicheren aufgerauten Betonboden ein.

 Hans Rechsteiner/red |  zvg

08



Im Einsatz für die Bergbauern: Lehrlinge der Notter AG und Mitglieder des RC Reusstal